

## Hinweise zur Verarbeitung von „BAHNSCHWELLEN“ aus RC Kunststoff

Die Schwellen sind gefertigt aus einer Mischfraktion recycelbarer Kunststoffe u.a. des DKR (Deutsche Kunststoff Recycling + Gelber Sack etc.) Die Schwellen sind unverrotbar und unbedingt Witterung beständig, also ideal für den Einsatz im Außenbereich.

Die Maße sind ca. 16 x 26 x 220 cm, alle Kanten sind abgerundet. Gewicht : ca. 65 Kg

### **Verarbeitung:**

**Sägen:** mit Kreissäge 350er Blatt Z 32 gehärtet ( Metallblatt ) 3000 UpM

**Kettensäge:** geringe Mengen mit normaler Kette möglich. Gut geschärft oder neu !!  
Größere Mengen empfiehlt sich auf jeden Fall der Einsatz von gehärtete Ketten  
z. B. **STIHL RAPID DURO.**

**Schrauben:** kleine bis mittlere SPAX-Schrauben können ohne Vorbohren eingebracht werden, Bei größeren Schrauben sollte vorgebohrt werden. Das „Futter“ der Schwellen, also dort wo festes Material vorhanden ist, beträgt ca. 3-4 cm .

Die Schwellen können produktionsbedingt im Inneren größere Hohlräume aufweisen. Es empfiehlt sich daher an Ecken die Schwellen auf Gehrung zu sägen damit diese Hohlräume keine Verletzungsgefahr darstellen können.

Herkunft und Material bedingt können besonders bei Wärme äußerst unangenehme Gerüche entstehen. Diese verflüchtigen sich nach einiger Zeit, wir empfehlen, das Material unbedingt im Außenbereich zu lagern.

Beim Bohren oder Sägen können auch eingeschlossener Luftblasen, bei der Produktion unter Druck eingeschlossen, zischend entweichen. Diese sind nicht giftig oder ätzend, sondern nur unangenehm und verflüchtigen sich schnell.

**BEACHTEN:** Kunststoffe sind Wärme-Kälte abhängig und dehnen sich aus oder ziehen sich zusammen. Der Wärme/Kälte Ausdehnungsfaktor beträgt bis zu 0,9%, d.h. ca. 2 cm bei ganzen Schwellen. Unbedingt bei Montagen beachten. Abhilfe schaffen hier Spiel bei der Befestigung und/oder Langlöcher.

Schwellen niemals frei verlegen, da diese sich bei Sonneneinstrahlung/Wärme trotz der großen Masse verkrümmen !!! Immer mit Winkeln und/oder Bodenankern verlegen !!

Haben Sie weitergehende Fragen zur Bearbeitung der Schwellen, fragen Sie uns bitte.